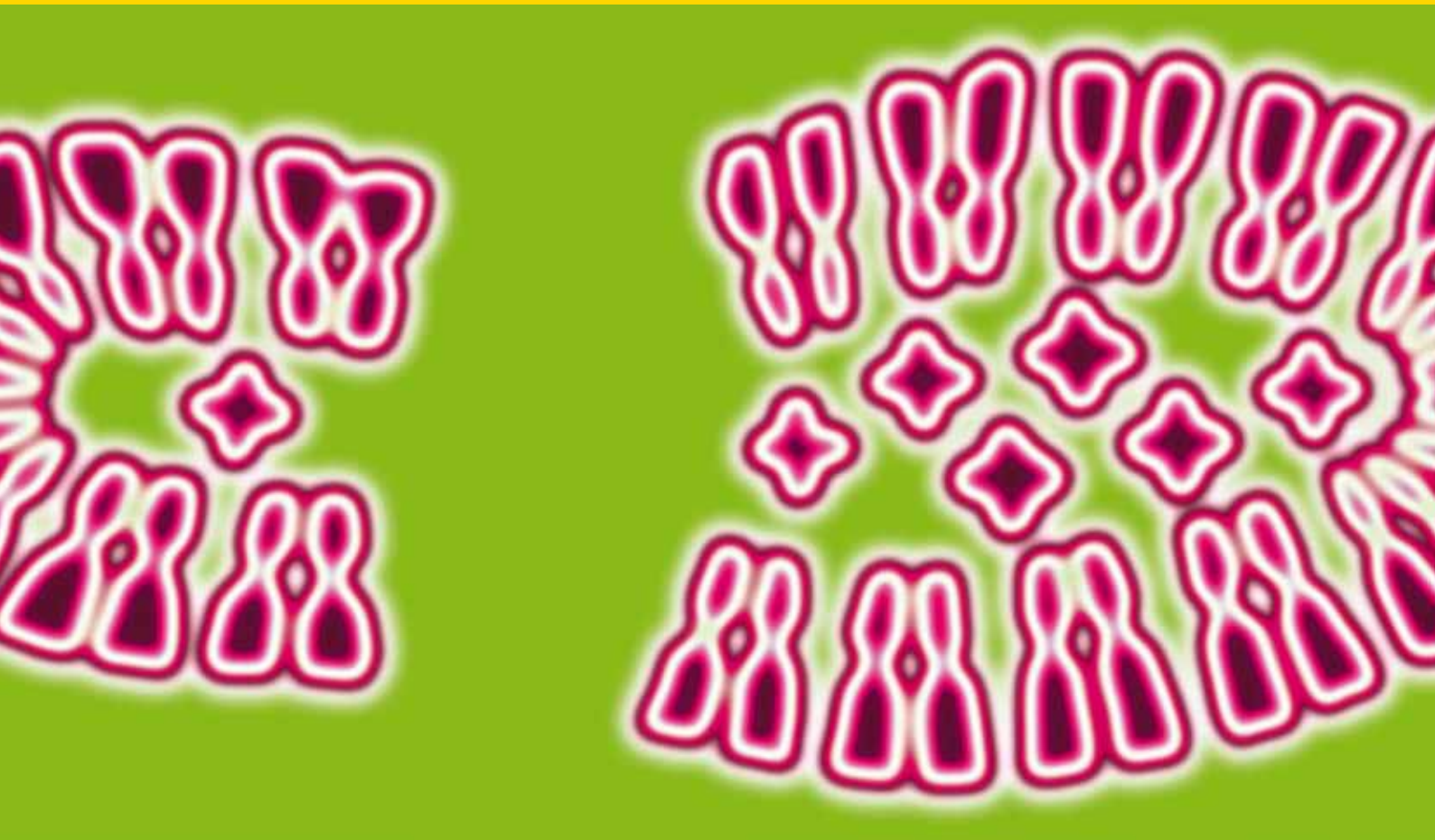


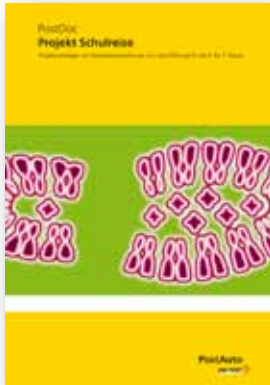
PostDoc

Projekt Schulreise

Projektunterlagen zur Schulreisevorbereitung und -durchführung für die 4. bis 7. Klasse



Projekt Schulreise – Detailinformationen



Schulstufe

4.–7. Schuljahr

Zum Inhalt

Schulreise einmal anders. Nun sind es die Schüler und Schülerinnen, die Fahrpläne lesen, miteinander entscheiden, Karten lesen, Informationen einholen usw. Diese Unterlagen sind als Projektunterlagen für die Schulreisepanung konzipiert. Das Hauptziel soll in sechs Projektschritten erreicht werden. Bei jedem Projektschritt gibt es Ziele, die am Schluss kontrolliert werden (Checkpoint).

Didaktische Ziele

Fachkompetenz: System des öffentlichen Verkehrs verstehen, Fahrplan lesen, Briefe und Karten schreiben, Infos einholen und bearbeiten, Reservationen vornehmen.

Methodenkompetenz: Fahrplan lesen, Argumentieren, Projektplanung, Organisation, Zeitplan erstellen und einhalten, Projektdurchführung, Rolle des Reiseleiters, der Reiseleiterin erfahren.

Sozialkompetenz: Gruppendynamik erleben, gemeinsame Entscheide fällen, Verantwortung übernehmen, Selbstvertrauen stärken.

Lehr- und Lernform

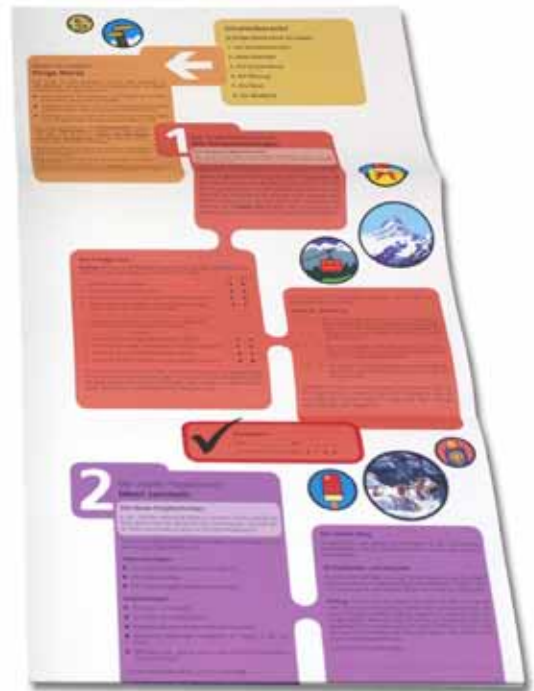
Projektunterricht

Zeitbedarf

6–16 Lektionen; 6 modular einsetzbare Projektschritte

Material

- Exemplar für Schüler (1 Mappe mit Projektleitfaden und Postkarten)
- Exemplar für Lehrpersonen (1 Exemplar für Schüler + 1 Broschüre «Kommentar für Lehrpersonen»)



Zum Projektschritt 1

Zielsetzungen

Die Klasse steht am Anfang eines grösseren Projektes. Sie hat die Idee, eine Schulreise selbst zu organisieren, gutgeheissen. In diesem Schritt geht es folglich darum, den Schülern und Schülerinnen zu zeigen, was auf sie zukommt. Es sollen Luftschlösser abgebaut und Voraussetzungen geklärt werden. In diesem Schritt sollen die Grenzen in zeitlicher und finanzieller Hinsicht aufgezeigt werden, um späteren Enttäuschungen vorzubeugen. Die Freude, Motivation und Energie der Schüler und Schülerinnen und nicht zuletzt der Lehrkräfte sind aber der Kern des gesamten Projektes. Langer Rede kurzer Sinn: Die gesamte Klasse soll hinter der Grundidee stehen können. Sie kann einschätzen, ob die Grundidee realistisch ist oder nicht. Das Instrument, um der Motivation der Klasse ein bisschen auf den Zahn zu fühlen, liefert der 9-Fragen-Test.

Zum Projektschritt 2

Zielsetzungen

In diesem Schritt sollen Ideen für die Schulreise ausgearbeitet werden. Die Schüler und Schülerinnen können verschiedene Methoden ausprobieren, wie sie zu einer möglichen Lösung kommen. Wichtig an diesem Schritt ist die genaue Einhaltung der allgemeinen Regeln und der Gesprächsregeln. Verstösse gegen diese Regeln sollen mit der ganzen Klasse diskutiert werden.

Hinweis: Diese Regeln sind Vorschläge. Sie können natürlich auf beliebige Weise ergänzt oder neu formuliert werden. Sinnvoll ist es sicherlich, die Regeln für die gemeinsame Projektarbeit mit der ganzen Klasse zu erarbeiten.

Zum Projektschritt 3

Zielsetzungen

Die Schüler und Schülerinnen entscheiden sich für eine Idee.
Eventuelle Uneinigheiten können friedlich ausdiskutiert und gelöst werden.
Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Projektes akzeptieren die Entscheidung.

In diesem Projektschritt werden zwei Schritte vorgeschlagen. Die Ergebnisse des ersten Schrittes «farbige Hüte», werden für die Entscheidungstabelle weiterverwendet.

Zum Projektschritt 4

Zielsetzungen

In diesem Projektschritt werden nun alle nötigen Vorbereitungsarbeiten für die Schulreise gemacht. Es ist der zeitintensivste Teil des Projektes. Vor der eigentlichen Planungsarbeit sind die theoretischen Abschnitte über den öffentlichen Verkehr, den Fahrplan und die Reservation durchzuarbeiten.

Sie bilden die Grundlage für den anschliessenden praktischen Teil.

Wichtig ist auch, dass die Eltern und die Schulleitung über das Vorhaben informiert werden.

Zum Projektschritt 5

Zielsetzungen

Die Reise verläuft mehr oder weniger reibungslos und die Reiseleitung hat ihre Arbeit gut gemacht. Die Klasse kommt mit einer guten Laune nach Hause. Die Schülerinnen und Schüler können ihr Reiseziel auf einer Schweizerkarte lokalisieren.

Erlebnisse der Schulreise werden gesammelt und dann im Projekt «Postkarten ins Internet» online verewigt. Die Schülerinnen und Schüler erfassen Bild und Text mit dem Computer. Ihr Eintrag kann auf der ganzen Welt angeschaut werden.

Zum Projektschritt 6

Zielsetzungen

Eine Schulreise kann für die Schülerinnen und Schüler ein grosses Erlebnis sein. Sie nimmt nicht selten einen wichtigen Platz in der Erinnerung ein. Deshalb ist es wichtig, vor der Schlussdiskussion die Erlebnisse sorgfältig, aber auch nicht übertrieben, zu verarbeiten.

Im Schüler- und Schülerinnenheft sind dazu verschiedene Möglichkeiten beschrieben: eine schriftliche und zwei gestalterische.

In der anschliessenden Schlussdiskussion soll noch einmal etwas von der Stimmung oder vom Teamgeist der vergangenen Projektzeit nachempfunden werden. Gemeinsame Projekte verbinden, können aber auch polarisieren, legen Stärken und Schwächen der Projektteilnehmenden frei. Mit dieser Tatsache vor Augen sollte diese Schlussrunde eine Bereicherung für alle darstellen. Die Regeln dazu sind bekannt.